

Bewerbung für den Vorstand der JUSO Baselland

Elena Kasper

Liebe Genossinnen und Genossen, alle dazwischen und ausserhalb

Der Entscheid, für den Vorstand der JUSO Baselland zu kandidieren, ist mir nicht einfach gefallen. Ich habe mich oft gefragt ob ich kompetent genug bin, ob ich überhaupt wertvolle Ideen beizutragen habe, und ob nicht sowieso jemand anderes viel besser für einen Platz im Vorstand geeignet ist als ich.

Gleichzeitig weiss ich aber, dass diese Zweifel an meinen eigenen Fähigkeiten nicht von irgendwoher kommen. Sie sind das Resultat der Sozialisierung, die ich erfahren habe. Denn in einer Gesellschaft, die von alten weissen cis Männern für alte weisse cis Männer geschaffen wurde, haben FLINT-Personen und BIPOC nur wenig bis nichts zu sagen. So wurde und wird auch mir als Frau immer wieder suggeriert, ich sei weniger schlau und weniger ernst zu nehmen als ein Mann.

Diese Tatsache allein wäre, auf rein persönlicher Ebene, Grund genug, mich erst recht für den Vorstand zu bewerben. Doch meine Motivationsgründe gehen tiefer. Denn tiefergehend sind sowohl die Probleme, die durch das aktuelle Wirtschaftssystem ausgelöst werden, als auch die Unterdrückungsmechanismen, auf die es angewiesen ist. Der neoliberale Kapitalismus ist eng mit dem Patriarchat verwoben und somit auf dessen sexistische Ideologie angewiesen. Genauso wenig ist er von Rassismus, Faschismus, Ableismus, Queer-Feindlichkeit und Umweltzerstörung zu trennen.

Das hat zur Folge, dass wir in einer Welt leben, in der täglich 137 Frauen* durch Partner oder Ex-Partner getötet werden. In der Schweiz ereigneten sich alleine in dieser Woche zwei Femizide.

Die Ressourcen und Menschen in Ländern des globalen Südens werden rücksichtslos ausgebeutet und die Klimakrise für mehr Profite in Kauf genommen. Zur gleichen Zeit lässt Europa Menschen vor seinen Grenzen erfrieren, im Mittelmeer ertrinken oder in Flüchtlingslagern unter menschenunwürdigen Bedingungen sitzen. In Europa erstarken derweil rechtsextreme Bewegungen, doch auch hiervon profitiert das Kapital, weshalb nichts dagegen unternommen wird.

Diese Tatsachen machen mich immer betroffen, oft sehr traurig und vor allem machen sie mich unglaublich wütend! Ich kann und möchte nicht akzeptieren, dass diese Ungerechtigkeiten von der Mehrheitsgesellschaft hingenommen werden, als gäbe es keine Alternativen! Deshalb bin ich froh, in der JUSO einen Ort gefunden habe, wo ich zusammen mit gleichdenkenden Menschen gegen diese Missstände ankämpfen kann.

Die letzten eineinhalb Jahre in der JUSO haben mich bereits so viel gelehrt, ermächtigt, und zum Reflektieren bewegt. Doch ich möchte nicht an diesem Punkt stoppen. Ich möchte weiter lernen und weiter wachsen und vor allem möchte ich mich noch aktiver für den so dringend nötigen Systemwechsel einsetzen!

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mich in den Vorstand der JUSO Baselland wählen und mir damit die Chance geben würdet, mehr Verantwortung in unserer Bewegung zu übernehmen. Ich möchte mit euch zusammen weiter kämpfen für unsere Utopien einer gerechteren Welt – für eine demokratisch gestaltete sozialistische Gesellschaft!

Venceremos!

Lebenslauf

Vorname und Name Elena Salome Kasper
Adresse Im Pfeiffengarten 52
4153 Reinach
Telefonnummer 076 428 66 73
E-Mail elenaskasper@gmail.com
Geburtsdatum 02.01.2001



Sprachkenntnisse

Deutsch: Muttersprache
Französisch: Niveau C1
Englisch: Niveau C1
Spanisch: Niveau B2

Schulische Laufbahn

2016 - 2020 Gymnasium Münchenstein
(Schwerpunktfach Spanisch, bilingual Französisch)
2017 - 2018 Sprachaufenthalt in der Romandie, Morges, Gymnase de Morges
2012 - 2016 Sekundarschule Reinach
2007 - 2012 Primarschule Weiermatten, Reinach

Nebenschulische Ausbildungen

seit 2019 J&S Leiterin Lagersport/Trekking

Berufliche Tätigkeiten

2020-2021 Vorpraktikantin Kindergarten Primarstufe Peter Basel

Engagement

2015 - 2016 Mitglied der Schüler*innenzeitung der Sekundarschule Reinach
2016 - 2019 Hilfsleiterin Cevi Jungschar Reinach (CVJM/CVJF Regionalverband Basel)
seit 2019 Gruppenleiterin Cevi Jungschar Reinach (CVJM/CVJF Basel)
2019 - 2020 Mitglied der Schüler*innenorganisation des Gymnasium Münchenstein

seit 2019 Mitglied JUSO und SP
seit 2019 Delegierte JUSO Schweiz
seit 2020 Delegierte SP Baselland
2020 Kandidatur für den Einwohner*innenrat Reinach

Mitgliedschaften

JUSO, SP, Denknetz

weitere Interessen

seit 2008 Gesang in verschiedenen Chören und Einzelunterricht
2009 - 2016 Taekwondo (1. Dan)
2008 - 2014 Instrumentalunterricht Harfe